Objekt:	Repetitionstheodolit
Museum:	Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
Sammlung:	Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie
Inventarnummer:	2021-021

Beschreibung

Repetitions-Theodolit (Winkelmessinstrument) aus grün lackiertem Metall im originalen Transportkasten (H 12,0 cm; B 23,0 cm; T 17,0 cm) mit Scharnierdeckel. An einer Seite besitzt der an den Ecken mit Eisenblech verstärkte Kasten einen Tragegriff aus Leder. Auf dem Deckel befindet ein eingebrannter runder Stempel mit einem Adler und den Buchstaben "DR". Seitlich steht aufgeschrieben: "N 1019".
Der drehbare Theodolit steht auf drei schwarz lackierten Standfüßen mit Gumminoppen. Als Herstellerbezeichnung trägt das Gerät die Aufschrift: "Carl Zeiss, Jena. No. 1019. D.R.R. / D.R.P.M.". An der Seite befindet sich ein aufklappbarer Spiegel, der eine Wasserwaage anzeigt.
Mit solchen Theodoliten ist zur Steigerung der Messgenauigkeit die sogenannte Repetitionswinkelmessung möglich. Bei diesem Konstruktionsprinzip kann das Oberteil des Theodoliten an seinen drehbar eingebauten Mittelteil (Horizontalkreis mit Winkelableseskala) geklemmt und zusammen mit ihm gedreht werden. Dadurch ist es möglich, den gemessenen Winkel mehrmals an verschiedenen Kreisstellen zu bestimmen oder durch die Messwiederholung (lat. repetitio) und die Addition der einzelnen Winkelmessungen die Genauigkeit zu erhöhen.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Holz, Glas
Maße:	H 12,0 cm; B 19,0 cm; T 9,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930-1940
	wer	Carl Zeiss Jena GmbH
	wo	Jena

Schlagworte

- Messgerät
- Optisches Messgerät
- Theodolit
- Vermessungskunde
- Winkelmessung